

**Ordnung zur Änderung der Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang
Vom 19. April 2011**

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463) , BS 223-41, hat der Fachbereichsrat des Fachbereiches 02 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz am 16. Januar 2010, 10. Februar 2010 und 07. Oktober 2010 die folgende Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang der Fachbereiche 02, 05 und 07 beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit Schreiben vom 14. April 2011, Az: gk02_07-fb02-029 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

**Artikel 1
Änderung der Ordnung für die
Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang**

Die Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang vom 7. Mai 2009 (Staatsanzeiger für Rheinland-Pfalz Nr. 30 S.1516) zuletzt geändert durch die Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang vom 16. März 2011 wird wie folgt geändert:

1. Der Anhang zu §§ 2, 3, 5, 11-17, Liste der Kern- und Beifächer wird bei Fachbereich 02 wie folgt geändert:

- a) Vor „Erziehungswissenschaft als Kern- und Beifach“ wird „Audiovisuelles Publizieren als Beifach“ neu eingefügt.
- b) „Filmwissenschaft als Beifach“ wird ersetzt durch „Filmwissenschaft als Kern- und Beifach“

2. Vor dem Anhang zu §§ 2,3,5,6,11-17 für das Fach Erziehungswissenschaften wird folgender Anhang neu eingefügt:

Anhang zu §§ 2,3,5,6,11-17

Fachbereich 02

Audiovisuelles Publizieren

Bestimmungen für das B.A.-Beifach „Audiovisuelles Publizieren“

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

- 1. Fachspezifische Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2)
- 2. Für das B.A.-Beifach „Audiovisuelles Publizieren“ werden Bewerber aller Fächer zugelassen.

B. Modularisierter Studienverlauf

- 1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

- Gesamtumfang: 34–36 SWS, davon
- Pflichtlehrveranstaltungen: 30 SWS
- Wahlpflichtlehrveranstaltungen: 4–6 SWS

Insgesamt sind 60 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

Die unterschiedlichen SWS ergeben sich daraus, dass die Studierenden in Modul 3 (a und b) die Möglichkeit haben entweder zwei Seminare (mit je 2 SWS und 4 erts) oder ein Seminar (2 SWS und 2 erts) und 2 Vorlesungen bzw. 2 Übungen bzw. 1 Vorlesung und 1 Übung (je 2 SWS und 2 erts) zu belegen.

2. Modulplan

Das Studium besteht aus den folgenden Pflichtmodulen:

- 2.1 Grundlagen des audiovisuellen Publizierens I
- 2.2. Grundlagen des audiovisuellen Publizierens II
- 2.3a Medienwissenschaftliche Aspekte von audiovisuellen Medien
- 2.3b Dokumentarisches Filmen
- 2.4 Kommunikationswissenschaftliche Aspekte von audiovisuellen Medien
- 2.5 Campus TV I
- 2.6 Campus TV II

Modul 1				Regelsemester: 1.		
Grundlagen des audiovisuellen Publizierens I						
Lehrveranstaltung	Art	Verpflichtungs-Grad	SWS	LP	Studienleistung	Moduleil-prüfung
Mediale Aspekte des Fernsehjournalismus	VL	Pfl.	2	2		
Vorlesungsbegleitende Übung	Ü	Pfl.	2	2		
Einführung: Grundlagen des audiovisuellen Publizierens (Kamera, Ton und Schnitt)	PK	Pfl.	2	6	Praktische Übungen und Tutorien	
Gesamt			6	10		
Modulprüfung:	Klausur (45 min) und VJ Hausarbeit (praktisch), Gewichtung nach ECTS					

Modul 2				Regelsemester: 2.		
Grundlagen des audiovisuellen Publizierens II						
Lehrveranstaltung	Art	Verpflichtungs- Grad	SWS	LP	Studienleistung	Modulteil- prüfung
Einführung in die Analyse audiovisueller Medienbeiträge	PS	Pfl.	2	4	Referat, Protokoll	
Vertiefungskurs: Studioproduktion, Kamera, Ton und Schnitt	PK	Pfl.	4	6	Praktische Übungen und Tutorien	
Gesamt			6	10		
Modulprüfung:	Portfolio					

Modul 3a Medienwissenschaftliche Aspekte von audiovisuellen Medien (außer Kernfachstudierende Filmwissenschaft)				Regelsemester: 3.-4.		
Lehrveranstaltung	Art	Verpflichtungs- Grad	SWS	LP	Studienleistung	Modulteil- prüfung
1. Modulsemester						
Filmgeschichte,- ästhetik und -theorie I	VL	WPfl.	2	2		
Filmgeschichte,- ästhetik und -theorie II	VL	WPfl.	2	2		
_____	---	_____	_____	---	_____	_____
Bild- und Filmwissenschaft	ZS	WPfl.	2	4		
2. Modulsemester						
Bild- und Filmwissenschaft	S	Pfl.	2	4	Referat	
Gesamt			4 - 6	8		
Modulprüfung:	Modulhausarbeit					
Zusatz:	<p>Alle Seminare können auch in englischer Sprache angeboten werden.</p> <p>Die Auswahl der Wahlpflichtveranstaltungen richtet sich je nach Angebot im betreffenden Semester.</p> <p>Der / Die Studierende wählt selbständig die Kombination der Veranstaltungen und ihre Art um die vorgeschriebenen Semesterwochenstunden und Leistungspunkte zu erlangen.</p>					

Modul 3b Dokumentarisches Filmen (nur für Kernfachstudierende der Filmwissenschaft und Publizistik)				Regelsemester: 3.-4. / 5.-6.		
Lehrveranstaltung	Art	Verpflichtungs-Grad	SWS	LP	Studienleistung	Modulteilprüfung
1. Modulsemester						
Visuelle Anthropologie	VL	WPfl.	2	2		
Visuelle Anthropologie	Ü	WPfl.	2	2		
Film und Geographie	VL	WPfl.	2	2		
Film und Geographie	Ü	WPfl.	2	2		
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Dokumentarisches Filmen	ZS	WPfl.	2	4		
2. Modulsemester						
Dokumentarisches Filmen	S	Pfl.	2	4	Referat	
Gesamt			4 - 6	8		
Modulprüfung:	Modulhausarbeit					
Zusatz:	<p>Alle Seminare können auch in englischer Sprache angeboten werden.</p> <p>Die Auswahl der Wahlpflichtveranstaltungen richtet sich je nach Angebot im betreffenden Semester.</p> <p>Der / Die Studierende wählt selbständig die Kombination der Veranstaltungen und ihre Art um die vorgeschriebenen Semesterwochenstunden und Leistungspunkte zu erlangen.</p>					

Modul 4 Kommunikationswissenschaftliche Aspekte von audiovisuellen Medien (außer Kernfachstudierende Publizistik)				Regelsemester: 5.-6.		
Lehrveranstaltung	Art	Verpflichtungs- Grad	SWS	LP	Studienleistung	Modulteil- prüfung
1. Modulsemester						
Mediennutzung und Medienwirkung	VL	WPfl.	2	2		
Medienmärkte	VL	WPfl.	2	2		
Journalismus	VL	Pfl.	2	2		
2. Modulsemester						
Medienwirkung	S	Pfl.	2	4	Referat	
Gesamt			6	8		
Modulprüfung:	Modulhausarbeit					
Zusatz:	<p>Alle Seminare können auch in englischer Sprache angeboten werden.</p> <p>Die Auswahl der Wahlpflichtveranstaltungen richtet sich je nach Angebot im betreffenden Semester.</p> <p>Der / Die Studierende wählt selbständig die Kombination der Veranstaltungen und ihre Art um die vorgeschriebenen Semesterwochenstunden und Leistungspunkte zu erlangen.</p>					

Modul 5 Campus TV I				Regelsemester: 3.-4.		
Lehrveranstaltung	Art	Verpflichtungs- Grad	SWS	LP	Studienleistung	Modulteil- prüfung
1. Modulsemester						
Lehrredaktion CTV I – Teil I	LR	Pfl.	2	5	Produktion von Beiträgen	
Workshops – Teil I	Ü	Pfl.	1	1	Teilnahme an Workshops	
2. Modulsemester						
Lehrredaktion CTV I – Teil II	LR	Pfl.	2	5	Produktion von Beiträgen	
Workshops – Teil II	Ü	Pfl.	1	1	Teilnahme an Workshops	
Gesamt			6	12		
Modulprüfung:	Portfolio					

Modul 6 Campus TV II				Regelsemester: 5.-6.		
Lehrveranstaltung	Art	Verpflichtung s- Grad	SWS	LP	Studienleistung	Modulteil- prüfung
1. Modulsemester						
Lehrredaktion CTV II – Teil I	LR	Pfl.	2	4	Produktion von Beiträgen	
Workshops	Ü	Pfl.	1	1	Teilnahme	
2. Modulsemester						
Lehrredaktion CTV II – Teil II	LR	Pfl.	2	5	Produktion von Beiträgen	
Tutorentätigkeit	Ü	Pfl.	1	2	Tutorentätigkeit	
Gesamt			6	12		
Modulprüfung:	Portfolio					

Legende:

Pfl. = Pflichtlehrveranstaltung

WPfl. = Wahlpflichtlehrveranstaltung

V = Vorlesung

Ü = Übung

PS = Proseminar

S = Seminar

ZS = Zusatzseminar

LR = Lehrredaktion

PK = Praxiskurs

3. Der Anhang zu §§ 2,3,5,6,11-17, Fachbereich 02, Fach „Erziehungswissenschaft“ wird ersetzt durch:

Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17 :

Fachbereich 02

Erziehungswissenschaft

Bestimmungen für das Kernfach Erziehungswissenschaft

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):
Keine.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 56 SWS, davon

- Pflichtlehrveranstaltungen: 56 SWS
- Wahlpflichtlehrveranstaltungen: 0 SWS

Insgesamt sind 103 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Im Kernfach können die folgenden Studienrichtungen gewählt werden:

-

Lebenslanges Lernen und Medienbildung (LLLMB)

Sonderpädagogik (SO)

Sozialpädagogik und Allgemeine Erziehungswissenschaft (SPAEW)

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

Pflichtmodule für alle Studienrichtungen:

Modul 1: Einführung in das Studium der Erziehungswissenschaft							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung	Modulteilprüfung
Einführung in die Erziehungswissenschaft	V	1oder 2	Pfl	2	3		
Studienbezogene Kompetenzen	V	1oder 2	Pfl	2	2		
Tutorium	T	1oder 2	Pfl.	2	2		
Studienbezogene Kompetenzen	V	1oder 2	Pfl	2	2		
Tutorium	T	1oder 2	Pfl.	2	2		
Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft	PrS	1oder 2	Pfl	2	3		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				12 SWS	14 LP		

Modul 2: Erziehung und Bildung reflektieren							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungs-punkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
Erziehungs- und Bildungstheorien	V	1oder 2	Pfl.	2	3		
Gesellschaftliche Voraussetzungen von Erziehung und Bildung	S	1oder 2	Pfl	2	4		
Einführung in die empirische Forschung	V	1oder 2	Pfl	2	3		
Sozialisations- und Entwicklungstheorien	S	1oder 2	Pfl	2	4		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				8 SWS	14 LP		

Modul 3 Pädagogisches Handeln reflektieren							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
Pädagogische Institutionen und Organisationen	V	1oder 2	Pfl.	2	3		
Theorien pädagogischen Handelns	V	1oder 2	Pfl.	2	3		
Pädagogische Professionalität	S	1oder 2	Pfl.	2	3		
Anthropologische Voraussetzungen von Erziehung und Bildung	S	1oder 2	Pfl.	2	3		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				8 SWS	12 LP		

Modul 4 Pädagogisches Handeln erforschen							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
Methodologie, qualitativ und quantitativ	S	3oder 4	Pfl.	2	5		
Tutorium	T	3	Pfl.	2	3		
Unterschiedliche Verfahren der Datenerhebung und -auswertung	S	3oder 4	Pfl.	2	5		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				6 SWS	13 LP		

Modul 5 Pädagogisches Handeln analysieren und verstehen							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
Einführung in das pädagogische Fallverstehen	S	3oder 4	Pfl.	2	3		
Tutorium	T	3	Pfl.	2	2		
Unterschiedliche Verfahren der Datenerhebung und -auswertung	S	3oder 4	Pfl.	2	4		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				6 SWS	9 LP		

Studienrichtung Sozialpädagogik und Allgemeine Erziehungswissenschaft (SPAEW)

Modul 6 SPAEW Grundlagen							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
Handlungsfelder und Handlungskonzepte der Sozialpädagogik und der Allgemeinen Erziehungswissenschaft	V	3oder 4	Pfl.	2	3		
Ausgewählte Theorien der Sozialpädagogik und der Allgemeinen Erziehungswissenschaft	S	3oder4	Pfl.	2	4		
Der Lebenslauf als (sozial-)pädagogische Ordnung	S	3oder4	Pfl.	2	3		
Pädagogische Passungsverhältnisse: Lebenslagen, Entwicklung und Bewältigung	S	3oder4	Pfl.	2	4		

Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)		
Gesamt		8 SWS	14 LP

Modul 7 SPAEW Projekte							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
Bearbeitung von Forschungsproblemen	S	4oder5	Pfl.	2	4		
Bearbeitung von Forschungsproblemen	S	4oder5	Pfl.	2	4		
Studentisches Forschungsprojekt		4oder5	Pfl.		4		
Modulprüfung:	Projektbericht						
Gesamt				4 SWS	12 LP		

Modul 8 Theorie-Praxis-Bezug							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
Praktikum		5	Pfl.		8		
Praktikumsbegleitung	S	5	Pfl.	2	4		
Modulprüfung:	Praktikumsbericht						
Gesamt				2 SWS	12 LP		

Modul 9 SPAEW Bachelor-Arbeit in der Studienrichtung Sozialpädagogik und Allgemeine Erziehungswissenschaft							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
BA-Arbeit		6	Pfl.		12		
BA-Prüfung		6	Pfl.		5		
Beratung und Begleitung der BA-Arbeit	S	6	Pfl.	2	3		
Modulprüfung:							
Gesamt				2 SWS	20 LP		

Studienrichtung Lebenslanges Lernen und Medienbildung (LLLMB)

Modul 6 LLLMB Grundlagen „Lebenslanges Lernen und Medienbildung“							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
Lebenslanges Lernen und Medienbildung	V	3oder 4	Pfl.	2	3		
Lebenslanges Lernen im gesellschaftlichen und individuellen Zusammenhang in Hinsicht auf Handlungsformen	S	3oder 4	Pfl.	2	4		
Ansätze und Konzepte „Lebenslanges Lernen und Medienbildung“	S	3oder 4	Pfl.	2	3		
Lehren und Lernen mit neuen Medien	S	3oder 4	Pfl.	2	4		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				8 SWS	14 LP		

Modul 7 LLLMB Projekte „Lebenslanges Lernen und Medienpädagogik“							
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	Leistungs-punkte	Studienlei-stung	Modul-teilprüfung
Begleitung, Durchführung und Auswertung von Projekten	S	4oder 5	Pfl.	2	4		
Methoden „Lebenslanges Lernen und Medienbildung“	S	4oder 5	Pfl.	2	4		
Studentisches Forschungsprojekt „Lebenslanges Lernen und Medienbildung“		5	Pfl.		4		
Modulprüfung:	Projektbericht						
Gesamt				4 SWS	12 LP		

Modul 8 LLLMB Theorie-Praxis-Bezug „Lebenslanges Lernen und Medienbildung“							
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	Leistungs-punkte	Studienlei-stung	Modul-teilprüfung
Begleitung des Praktikums	S	5	Pfl.	2	4		
Praktikum		5	Pfl.		8		
Modulprüfung:	Praktikumsbericht						
Gesamt				2 SWS	12 LP		

Modul 9 LLLMB Bachelor-Arbeit in der Studienrichtung Lebenslanges Lernen und Medienbildung							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungs-punkte	Studienleistung	Modul-teilprüfung
Begleitung der BA-Arbeit	S	6	Pfl.	2	3		
BA-Arbeit		6	Pfl.		12		
BA-Prüfung		6	Pfl.		5		
Modulprüfung:							
Gesamt				2 SWS	20 LP		

Studienrichtung Sonderpädagogik (SO)

Modul 6 SO Grundlagen der Sonderpädagogik							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungs-punkte	Studienleistung	Modul-teilprüfung
Allgemeine Sonderpädagogik	V	3oder 4	Pfl.	2	3		
Pädagogik bei Störungen der sozialen, emotionalen und sprachlichen Entwicklung	S	3oder 4	Pfl.	2	3		
Pädagogik bei Störungen der kognitiven Entwicklung	S	3oder 4	Pfl.	2	4		
Psychomotorik	S	3oder 4	Pfl.	2	4		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				8 SWS	14 LP		

Modul 7 SO Projekte der Sonderpädagogik							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
Bearbeitung von Forschungsproblemen	S	4oder 5	Pfl.	2	4		
Bearbeitung von Forschungsproblemen	S	4oder 5	Pfl.	2	4		
Studienrichtungsspezifische Projekte		5	Pfl.		4		
Modulprüfung:	Projektbericht						
Gesamt				4 SWS	12 LP		

Modul 8 SO Theorie-Praxis-Bezug der Sonderpädagogik							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
Praktikum		5	Pfl.		8		
Begleitung des Praktikums	S	5	Pfl.	2	4		
Modulprüfung:	Praktikumsbericht						
Gesamt				2 SWS	12 LP		

Modul 9 SO Abschlussmodul							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte	Studienleistung	Modulteilprüfung
BA-Arbeit		6	Pfl.		12		
BA-Prüfung		6	Pfl.		5		
Beratung und Begleitung der BA-Arbeit	K	6	Pfl.	2	3		
Modulprüfung:							
Gesamt				2 SWS	20 LP		

3. Industrie- oder Berufspraktikum (zu § 5 Abs. 11 und § 6 Abs. 4)

Im Rahmen des Studiums ist ein fünfwöchiges Praktikum in einer pädagogischen Einrichtung zu absolvieren. Für das Praktikum werden 8 LP vergeben.

4. Empfohlene Auslandsaufenthalte (zu § 6 Abs. 5)

Im Rahmen des Studiums wird ein Auslandsaufenthalt von mehreren Monaten Dauer dringend empfohlen.

C. Bachelorarbeit und mündliche Abschlussprüfung

1. Bachelorarbeit (zu § 6 Abs 2 Nr. 3, § 15 Abs. 5 und Abs.7)

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt 9 Wochen. Für die Bachelorarbeit werden 12 LP vergeben.

2. Mündliche Abschlussprüfung (zu § 16 Abs. 2 und Abs. 3)

Die Dauer der mündlichen Abschlussprüfung beträgt 30 Minuten. Für die mündliche Abschlussprüfung werden 5 LP vergeben.

Bestimmungen für das Beifach Erziehungswissenschaft

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):
Keine.
2. Nachweis besonderer Vorbildung oder Tätigkeit oder Bestehen eine Eignungsprüfung (§ 2 Abs. 3)
Keine.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang:	36 SWS, davon
· Pflichtlehrveranstaltungen:	36 SWS
· Wahlpflichtlehrveranstaltungen:	0 SWS

Insgesamt sind 60 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Modul 1 BF Erziehung und Bildung reflektieren							
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	Leistu- ngs- punkte	Studienleistun- g	Modul- teilprüfung
Einführung in die Erziehungswissenschaft	V	1	Pfl.	2	3		
Erziehungs- und Bildungstheorien	V	1	Pfl.	2	4		
Theorien pädagogischen Handelns	V	1	Pfl.	2	3		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				6 SWS	10 LP		

Modul 2 BF Pädagogisches Handeln reflektieren und erforschen							
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	Leistu- ngs- punkte	Studienleistun- g	Modul- teilprüfung
Pädagogische Institutionen und Organisationen	V	2	Pfl.	2	4		
Einführung in die empirische Forschung	V	2	Pfl.	2	3		
Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft	PrS	2	Pfl.	2	3		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				6 SWS	10 LP		

Modul 3 BF Pädagogische Handlungsfelder erforschen und reflektieren I							
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	Leistu- ngs- punkte	Studienleistun- g	Modul- teilprüfung
Lebenslanges Lernen und Medienbildung	V	3	Pfl.	2	3		
Allgemeine Sonderpädagogik	V	3	Pfl.	2	3		
Handlungsfelder und Handlungskonzepte der Sozialpädagogik und der Allgemeinen Erziehungswissenschaft	V	3	Pfl.	2	4		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				6 SWS	10 LP		

Modul 4 BF Pädagogische Handlungsfelder erforschen und reflektieren II							
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	Leistu- ngs- punkte	Studienleistun- g	Modul- teilprüfung
Lebenslanges Lernen und Medienbildung	S	4	Pfl.	2	3		
Sonderpädagogik	S	4	Pfl.	2	3		
Sozialpädagogik und Allgemeine Erziehungswissenschaft	S	4	Pfl.	2	4		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				6 SWS	10 LP		

Modul 5 BF Berufsbezogene Kompetenzen							
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	Leistu- ngs- punkte	Studienleistun- g	Modul- teilprüfung
Berufsbezogene Kompetenzen	S/lear- ning	5	Pfl.	2	3		
Tutorium	T	5	Pfl.	2	3		
Pädagogische Professionalität	S	5	Pfl.	2	4		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				6 SWS	10 LP		

Modul 6 BF Pädagogisches Handeln und Diversität							
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	Leistu-ngs-punkte	Studienleistun-g	Modul-teilprüfung
Gender-Studies	S	6	Pfl.	2	3		
Theorien und Konzepte von Gleichheit und Differenz, Diversität und Ungleichheit	S	6	Pfl.	2	3		
Pädagogische Reflexion auf und Umgang mit Ungleichheit	S	6	Pfl.	2	4		
Modulprüfung:	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung (20 min) oder Präsentation (30 min)						
Gesamt				6 SWS	10 LP		

Legende:

HS	=	Hauptseminar
OS	=	Oberseminar
P	=	Praktikum
Pfl	=	Pflichtlehrveranstaltung
PrS	=	Proseminar
Ü	=	Übung
V	=	Vorlesung
WPfl	=	Wahlpflichtlehrveranstaltung

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

4. Der Anhang zu §§ 2,3,5,6,11-14, 16 und 17 Fachbereich 02, Fach „Filmwissenschaft“ wird ersetzt durch:

Der Anhang zu §§ 2,3,5,6,11-17

Fachbereich 02

Filmwissenschaft

Kernfach „Filmwissenschaft“ im integrierten Studienbereich Kultur Theater Film

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (zu § 2 Abs. 2)

Vorausgesetzt werden neben den vorgeschriebenen Kenntnissen im Englischen Kompetenzen in einer weiteren Fremdsprache. Der Nachweis für beide Fremdsprachen erfolgt in der Regel über das Zeugnis der Hochschulreife. Für die englische Sprache sollen mindestens fünf, bei der anderen mindestens drei Jahre schulischer Ausbildung mindestens mit der abschließenden Note „ausreichend“ nachgewiesen werden. Können keine schulischen Nachweise erbracht werden, ist eine entsprechende Zusatzprüfung an der Universität abzulegen.

2. Nachweis besonderer Vorbildung oder Tätigkeit oder Bestehen einer Eignungsprüfung (zu § 2 Abs. 3)

Keine

3. Mögliche Beifächer (zu § 3 Abs. 1)

Das Kernfach Filmwissenschaft kann nicht in Kombination mit den Beifächern Kulturanthropologie / Volkskunde und Theaterwissenschaft studiert werden. Alle anderen Fächer sind, soweit sie für BA-Studiengänge modularisiert sind, als Beifach zulässig.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte / Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (zu § 6 Abs. 1):

- | | |
|-----------------------------------|---------------------------|
| Gesamtumfang: | 60 SWS im Kernfach, davon |
| · Pflichtlehrveranstaltungen: | 60 SWS |
| · Wahlpflichtlehrveranstaltungen: | 0 SWS |
2. Insgesamt sind 180 Leistungspunkte zu erwerben (zu § 6 Abs. 2)
 1. auf Module im Kernfach: 105 LP
 2. auf Module im Beifach: 60 LP
 3. auf die Bachelorarbeit: 10 LP
 4. auf die Abschlussprüfung: 5 LP

 3. Modulprüfungen (zu § 11 Abs. 3, § 12 Abs. 2 und § 13 Abs. 1 und 2)
 1. Mündliche Modulprüfungen werden als Gruppenprüfung absolviert. Die Dauer der Einzelbefragung beträgt 10 Minuten.
 2. Schriftliche Modulprüfungen in Form einer Klausur haben eine Dauer von 90 Minuten.
 3. Schriftliche Modulprüfungen in Form einer Hausarbeit sollen einen Umfang von 10.000 Zeichen (\pm 10 Prozent) haben. Für die Bearbeitung steht ein Zeitraum von zwei Wochen zur Verfügung.

 4. Bei einem Beginn des Studiums im Sommersemester kann es zu einer veränderten Reihenfolge der Module oder Lehrveranstaltungen im Studienverlauf kommen.

C. Bachelorarbeit und mündliche Abschlussprüfung

1. Bachelorarbeit (zu § 6 Abs. 2 Nr. 3, § 15 Abs. 5 und Abs. 7)

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt acht Wochen. Für die Bachelorarbeit werden 10 LP vergeben.

2. Mündliche Abschlussprüfung (zu § 16 Abs. 2)

Die Dauer der mündlichen Abschlussprüfung beträgt 30 Minuten. Für die mündliche Abschlussprüfung werden 5 LP vergeben.

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflichtmodule:

Modul-Nr. 01		Basismodul – Grundlagen der Kulturanalyse					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Grundlagen der Kulturanalyse I und II	V	1. und 2.	Pfl	2 SWS	4 LP	Protokoll	
Lektürekurs	PS	1. und 2.	Pfl	4 SWS	8 LP		
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung:	Klausur (90 min., unbenotet)						
Zugangsvoraussetzung	keine						

Modul-Nr. 02		Basismodul – Grundlagen der Theaterwissenschaft und –geschichte					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Epochen der Theatergeschichte I und II	V	1. und 2.	Pfl	4 SWS	8 LP		
Gesamt				4 SWS	8 LP		
Modulprüfung:	Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (auch als Gruppenprüfung, 15 min).						
Zugangsvoraussetzung	keine						

Modul-Nr. 03		Basismodul – Grundlagen der Filmwissenschaft					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Einführung in die Filmanalyse	PS	1. oder 2.	Pfl.	4 SWS	2 LP	Referat	Klausur (90 min) nach WiSe
Filmgeschichte I	V	1. oder 2.	Pfl	2 SWS	4 LP		
Einführung in die Filmtheorie	PS	1. oder 2.	Pfl.	2 SWS	2 LP		Klausur (90 min) nach SoSe
Filmgeschichte II	V	1. oder 2.	Pfl.	2 SWS	4 LP		
Gesamt				10 SWS	12 LP		
Modulprüfung:	Die Endnote errechnet sich aus beiden Teilprüfungen (50 / 50 %).						
Zugangsvoraussetzung	keine						

Modul-Nr. 04		Basismodul – Grundlagen der Kulturanthropologie					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Grundlagen der Kulturanthropologie / Volkskunde I u. II	V	1. und 2.	Pfl	4 SWS	8 LP		
Gesamt				4 SWS	8 LP		
Modulprüfung:	Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (auch als Gruppenprüfung, 15 min).						
Zugangsvoraussetzung	keine						

Modul-Nr. 05		Aufbaumodul – Alltagskultur, Theorie und Ästhetik					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Theorien der Theater-, Kultur- und Filmwissenschaft I u. II	V	3. und 4.	Pfl	4 SWS	4 LP	Protokoll	
Film und Moderne	PS	3. oder 4.	Pfl	2 SWS	6 LP		
Gesamt				6 SWS	10 LP		
Modulprüfung:	Hausarbeit						
Zugangsvoraussetzung	Keine						

Modul-Nr. 06		Aufbaumodul – Filmstile					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Filmstile	PS	3. oder 4.	Pfl	2 SWS	4 LP		Essay
Epochalstile	V	3. oder 4.	Pfl	2 SWS	3 LP	Protokoll	
Individualstile	PS	3. oder 4.	Pfl.	2 SWS	5 LP		Hausarbeit
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung:	Kumulativ (Essay: 30%, Hausarbeit: 70%)						
Zugangsvoraussetzung	Keine						

Modul-Nr. 07	Aufbaumodul – Filmgenres						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Geschichte der Filmgenres	V	3. oder 4.	Pfl	2 SWS	2 LP		
Genreformen	PS	3. oder 4.	Pfl	2 SWS	5 LP		Referat + Hausarbeit
Dramaturgie der Genres	PS	3. oder 4.	Pfl.	2 SWS	3 LP		Referat
Gesamt				6 SWS	10 LP		
Modulprüfung:	Kumulativ (70 % Referat und Hausarbeit, 30 % Referat)						
Zugangsvoraussetzung	Keine						

Modul-Nr. 08-1	Wahlpflichtmodul Filmischer Modellversuch						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Filmischer Modellversuch	Ü	3. oder 4.	Pfl	6 SWS	8 LP		
Gesamt				6 SWS	8 LP		
Modulprüfung:	Kurzfilm als Gruppenarbeit (unbenotet)						
Zugangsvoraussetzung	Keine						

Modul-Nr. 08-2	Wahlpflichtmodul Berufspraktikum*						
Lehrveranstaltung / Praktikum	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil-prüfung
Praktikum		3. oder 4.	Pfl	(180 h)	6 LP		
Medienpraxis	Ü	3. oder 4.	Pfl.	2 SWS	2 LP		
Gesamt				2 SWS	8 LP		
Modulprüfung:	Schriftlicher Praktikumsbericht (unbenotet)						
Zugangsvoraussetzung	Eigenverantwortliche Praktikumsuche						

* Bei der Wahl dieses Wahlpflichtmoduls besteht das Studium aus einer Gesamtzahl von 56 SWS.

Modul-Nr. 09		Vertiefungsmodul – Ästhetik und Theorie audiovisueller Medien					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil prüfung
Ästhetik und Theorie audiovisueller Medien	V	5. oder 6.	Pfl	2 SWS	4 LP	Protokoll	
Fernsehformate	PS	5.	Pfl	2 SWS	4 LP	Referat	
Medienkonvergenz: Film, Fernsehen, neue Medien	PS	5.	Pfl.	2 SWS	4 LP	Referat	
Gesamt				6 SWS	12 LP		
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung (100 %)						
Zugangsvoraussetzung	Keine						

Modul-Nr. 10		Vertiefungsmodul – Medialität der Sinne					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil prüfung
Medialität der Sinne	V	5. oder 6.	Pfl	2 SWS	3 LP	Protokoll	
Film als Experimentierfeld der Sinne	PS	5.	Pfl	2 SWS	5 LP		
Gesamt				4 SWS	8 LP		
Modulprüfung:	Essay						
Zugangsvoraussetzung	Keine						

		Abschlussmodul – Prüfungsbereich					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	LP	Studien-leistung	Modulteil prüfung
Kolloquium	-	6.	Pfl.	2	5 LP	Präsentation	
Mündliche Prüfung	-	6.	Pfl.	-	5 LP		
BA-Arbeit	-	6.	Pfl.	-	10 LP		
Gesamt				4 SWS	20 LP		
Modulprüfung:	Schriftliches Exposé zur BA-Arbeit (5 Seiten), BA-Arbeit, Mündl. Abschlussprüfung						
Zugangsvoraussetzung	Erfolgreiches Absolvieren der Module 1-10						

Legende:

HS	=	Hauptseminar
K	=	Kolloquium
OS	=	Oberseminar
P	=	Praktikum
Pfl	=	Pflichtlehrveranstaltung
PS	=	Proseminar
Ü	=	Übung
V	=	Vorlesung
WPfl	=	Wahlpflichtlehrveranstaltung

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Studienbereichs.

Bestimmungen für das Beifach Filmwissenschaft

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):

Über die Regelungen von § 2 Abs. 2 hinaus wird vorausgesetzt, dass die Studierenden über ausreichende aktive und passive Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache verfügen, die zur Lektüre von Fachliteratur befähigen.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 30 SWS, davon

Pflichtlehrveranstaltungen: 30 SWS

Insgesamt sind 60 Leistungspunkte zu erwerben (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflichtmodule:

Modul 1: Grundlagen der Filmwissenschaft I							
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studien-leistung	Modul-teilprüfung
Einführung in die Filmanalyse	S	1. oder 2.	Pfl.	4	7	Referat	Klausur (45 min)
Filmgeschichte I	V	1. oder 2.	Pfl.	2	3		Klausur (45 min)
Modulprüfung	Kumulative Modulprüfung (Klausuren je 50 %)						
Gesamt				6	10		

Modul 2: Grundlagen der Filmwissenschaft II							
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studien-leistung	Modul-teilprüfung
Einführung in die Filmtheorie	S	1. oder 2.	Pfl.	2	4	Referat	
Filmgeschichte II	V	1. oder 2.	Pfl.	2	3		
Filmdramaturgien	S	1. oder 2.	Pfl.	2	3		
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (30 min)						
Gesamt				6	10		

Modul 3: Filmgenres

Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studien-leistung	Modul-teilprüfung
Geschichte der Filmgenres	V	3. oder 4.	Pfl.	2	3		
Genreformen	S	3. oder 4.	Pfl.	2	4		Referat, Hausarbeit
Dramaturgie der Genres	S	3. oder 4.	Pfl.	2	3		Präsentation
Modulprüfung	Kumulative Modulprüfung (20% Referat, 40 % Hausarbeit, 40 % Präsentation)						
Gesamt				6	10		

Modul 4: Filmgeschichte und kulturelle Muster

Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studien-leistung	Modul-teilprüfung
Epochalstile	V	3. oder 4.	Pfl.	2	4		
Nationale Kinematographien	S	3. oder 4.	Pfl.	2	6	Referat + Hausarbeit	
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (30 min)						
Gesamt				4	10		

Modul 5: Ästhetik und Theorie des Films I

Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studien-leistung	Modul-teilprüfung
Filmtheorien	V	5. oder 6.	Pfl.	2	4		
Individualstile	S	5. oder 6.	Pfl.	2	6	Referat + Hausarbeit	
Modulprüfung	Klausur (120 min)						
Gesamt				4	10		

Modul 6: Ästhetik und Theorie des Films II							
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studie-leistung	Modul-teilprüfung
Kino der Moderne	V	5. oder 6.	Pfl.	2	4		
Filmästhetik	S	5. oder 6.	Pfl.	2	6		Kurzreferat
Modulprüfung	Ausarbeitung des Referats zu einer Hausarbeit Modulnote: 1/3 Kurzreferat, 2/3 Hausarbeit						
Gesamt				4	10		

3. Industrie- oder Berufspraktikum

Im Rahmen des Beifach-Studiums ist kein Praktikum zu absolvieren.

4. Empfohlene / verpflichtende Auslandsaufenthalte

Im Rahmen des Beifach-Studiums ist kein Studienaufenthalt im Ausland zu absolvieren.

5. Bei einem Beginn des Studiums im Sommersemester kann es zu einer veränderten Reihenfolge der Module oder Lehrveranstaltungen im Studienverlauf kommen.

5. Der Anhang zu §§ 2,3,5,6,11-17, Fachbereich 02, Fach „Politikwissenschaft“ wird ersetzt durch:

Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17:

Fachbereich 02

Politikwissenschaft

Bestimmungen für das Kernfach Politikwissenschaft

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Fachspezifische Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):

keine

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang:	62 SWS, davon
· Pflichtlehrveranstaltungen:	36 SWS
· Wahlpflichtlehrveranstaltungen:	26 SWS

Insgesamt sind 105 Leistungspunkte (einschließlich des Praktikums) zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

Modul 1: Einführung und methodische Grundlagen					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in die Politikwissenschaft	V	1	Pfl.	2 SWS	2 LP
Wissenschaftliches Arbeiten und Schlüsselqualifikationen	Ü	1	Pfl.	2 SWS	2 LP
Statistik I	V	2 (oder 1*)	Pfl.	2 SWS	3 LP
Statistik I	Ü	2 (oder 1*)	Pfl.	2 SWS	3 LP
Methoden der emp. Politikforschung I	V	1 (oder 2*)	Pfl.	2 SWS	3 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (15 min) Die Modulprüfung besteht aus zwei Teilen: die eine Teilprüfung bezieht sich auf die „Einführung in die Politikwissenschaft“ (Gewichtung: ein Drittel), und kann direkt nach der Vorlesung im ersten Semester absolviert werden; die andere Teilprüfung bezieht sich auf „Methoden der empirischen Politikforschung/ Statistik“ (Gewichtung: zwei Drittel) und wird in der Regel nach dem zweiten Semester absolviert. Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.				1 LP
Gesamt				10 SWS	14 LP
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul 2: Basismodul „Das politische System der Bundesrepublik Deutschland“					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in das polit. System der BRD	V	1 (oder 2*)	Pfl.	2 SWS	2 LP
Das politische System der BRD	S	1 (oder 2*)	Pfl.	2 SWS	4 LP
Thema	V	2 (oder 3*)	WPfl.	2 SWS	2 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit**				1 LP
Gesamt				6 SWS	9 LP
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul 3: Basismodul „Politische Theorie“					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in die politische Theorie	V	1 (oder 2*)	Pfl.	2 SWS	2 LP
Politische Theorie	S	1 (oder 3*)	Pfl.	2 SWS	4 LP
Thema	V	2 (oder 3*)	WPfl.	2 SWS	2 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit**				1 LP
Gesamt				6 SWS	9 LP
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul 4: Basismodul „Wirtschaft und Gesellschaft“					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in Wirtschaft und Gesellschaft	V	3 (oder 2*)	Pfl.	2 SWS	2 LP
Wirtschaft und Gesellschaft	S	2 (oder 3*)	Pfl.	2 SWS	4 LP
Thema	V	4 (oder 3*)	WPfl.	2 SWS	2 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit**				1 LP
Gesamt				6 SWS	9 LP
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul 5: Basismodul „Analyse und Vergleich politischer Systeme“					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in die Analyse und den Vergleich pol. Systeme	V	2 (oder 1*)	Pfl.	2 SWS	2 LP
Analyse und Vergleich politischer Systeme	S	3 (oder 1*)	Pfl.	2 SWS	4 LP
Thema	V	3 (oder 2*)	WPfl.	2 SWS	2 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit**				1 LP
Gesamt				6 SWS	9 LP
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul 6: Basismodul „Internationale Beziehungen“					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in die Internationalen Beziehungen	V	2 (oder 1*)	Pfl.	2 SWS	2 LP
Internationale Beziehungen	S	3 (oder 1*)	Pfl.	2 SWS	4 LP
Thema	V	3 (oder 2*)	WPfl.	2 SWS	2 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit**				1 LP
Gesamt				6 SWS	9 LP
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul 7: Aufbaumodul I „Berufsfeldorientierte Qualifikationen und fortgeschrittene Methoden“					
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte
Statistik II	V	3 (oder 4*)	Pfl.	2 SWS	3 LP
Methoden der empirischen Politikforschung II	V	4 (oder 3*)	Pfl.	2 SWS	3 LP
Berufsfeldqualifikation I: Statistik II	Ü	3 (oder 4*)	Pfl.	2 SWS	3 LP
Berufsfeldqualifikation II	Ü	5 (oder 3*)	WPfl.	2 SWS	3 LP
Fachspezifische Anwendung von Forschungsmethoden	S	5 (oder 4*)	WPfl.	2 SWS	3 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit				1 LP
Gesamt				10 SWS	16 LP
Zugangsvoraussetzung	Das Grundlagenmodul (Modul 1) muss absolviert sein.				

Modul 8: Aufbaumodul II „Politikwissenschaftliche Vertiefung 1“					
Die Lehrveranstaltungen sind aus einem oder mehreren der folgenden Schwerpunktbereiche zu wählen:	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte
Mögliche Schwerpunktbereiche sind: - „Politisches System der BRD“ - „Analyse und Vergleich politischer Systeme“ - „Internationale Beziehungen“ - „Politische Theorie“ - „Wirtschaft und Gesellschaft“	S	4	WPfl.	2 SWS	3 LP
	V	4 oder 5	WPfl.	2 SWS	2 LP
Die insgesamt vier Seminare aus den Aufbaumodulen II und III müssen sich auf mindestens zwei Schwerpunktbereiche beziehen. Mit den Modulprüfungen in den Aufbaumodulen II und III müssen zwei verschiedene Schwerpunktbereiche abgedeckt werden.	S	5	WPfl.	2 SWS	3 LP
Modulprüfung:	Hausarbeit oder mündliche Prüfung				3 LP
Gesamt				6 SWS	11 LP
Zugangsvoraussetzung	Das Grundlagenmodul (Modul 1) muss absolviert sein.				

Modul 9: Aufbaumodul III „Politikwissenschaftliche Vertiefung 2“					
Die Lehrveranstaltungen sind aus einem oder mehreren der folgenden Schwerpunktbereiche zu wählen:	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	Leistungspunkte
Mögliche Schwerpunktbereiche sind: - „Politisches System der BRD“ - „Analyse und Vergleich politischer Systeme“ - „Internationale Beziehungen“ - „Politische Theorie“ - „Wirtschaft und Gesellschaft“	S	4	WPfl.	2 SWS	3 LP
	V	4 oder 5	WPfl.	2 SWS	2 LP
Die insgesamt vier Seminare aus den Aufbaumodulen II und III müssen sich auf mindestens zwei Schwerpunktbereiche beziehen. Mit den Modulprüfungen in den Aufbaumodulen II und III müssen zwei verschiedene Schwerpunktbereiche abgedeckt werden.	S	5	WPfl.	2 SWS	3 LP
Modulprüfung:	Hausarbeit oder mündliche Prüfung				3 LP
Gesamt				6 SWS	11 LP
Zugangsvoraussetzung	Das Grundlagenmodul (Modul 1) muss absolviert sein.				

* Gilt für Studierende, die ihr Studium im Sommersemester beginnen.

** In zwei der fünf Basismodule „Das politische System der Bundesrepublik Deutschland“, „Politische Theorie“, „Wirtschaft und Gesellschaft“, „Analyse und Vergleich politischer Systeme“ und „Internationale Beziehungen“ sind im Rahmen der Modulprüfungen wissenschaftliche Hausarbeiten zu schreiben. Eine einmal gewählte Prüfungsform für das Modul ist verbindlich. Im Falle der Wiederholung einer Prüfung muss diese in derselben Form erbracht werden wie der/die nicht bestandene/n Versuch/e.

Legende:

LP	=	Leistungspunkte
P	=	Praktikum
Pfl	=	Pflichtlehrveranstaltung
S	=	Seminar
SWS	=	Semesterwochenstunden
Ü	=	Übung
V	=	Vorlesung
WPfl	=	Wahlpflichtlehrveranstaltung

Studienleistungen: In allen Seminaren und Übungen muss mindestens eine aktive Studienleistung erbracht werden. Dabei kann es sich um Referate und Präsentationen, schriftliche Zusammenfassungen oder andere Leistungen handeln. Je nach Inhalt und Zielsetzung der Lehrveranstaltung bestimmt die Dozentin/der Dozent über die zu erbringende Studienleistung.

3. Industrie- oder Berufspraktikum (zu § 5 Abs. 11 und § 6 Abs. 4)

Im Rahmen des Studiums ist ein 6-wöchiges Praktikum in einem gegenstandsnahen Bereich zu absolvieren. Für das Praktikum werden 8 LP vergeben.

4. Empfohlene/Verpflichtende Auslandsaufenthalte (zu § 6 Abs. 5)

Es wird dringend empfohlen, mindestens ein Semester im Ausland zu studieren. Der dafür beste Zeitpunkt im Bachelor-Studiengang ist nach dem dritten oder vierten Semester, d. h. nach dem Abschluss der Basismodule. Prinzipiell sind alle im Ausland erfolgreich erbrachten Leistungen aus dem Bereich der Politikwissenschaft anerkennungsfähig.

C. Bachelorarbeit und mündliche Abschlussprüfung

1. Bachelorarbeit (zu § 6 Abs 2 Nr. 3, § 15 Abs. 5 und Abs.7)

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt 8 Wochen. Für die Bachelorarbeit werden 10 LP vergeben.

2. Mündliche Abschlussprüfung (zu § 16 Abs. 2 und Abs. 3)

Die Dauer der mündlichen Abschlussprüfung beträgt 30 Minuten. Für die mündliche Prüfung werden 5 LP vergeben.

*Bestimmungen für das Beifach Politikwissenschaft***A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen****1. Fachspezifische Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):**

keine

B. Modularisierter Studienverlauf**1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)**

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 32 SWS, davon

- Pflichtlehrveranstaltungen: 8 SWS
- Wahlpflichtlehrveranstaltungen: 24 SWS

Insgesamt sind 60 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

Modul 1B: Einführung und methodische Grundlagen					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in die Politikwissenschaft	V		Pfl.	2 SWS	2 LP
Statistik I	V		Pfl.	2 SWS	3 LP
Statistik I	Ü		Pfl.	2 SWS	3 LP
Methoden der emp. Politikforschung I	V		Pfl.	2 SWS	3 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (15 min) Die Modulprüfung besteht aus zwei Teilen: die eine Teilprüfung bezieht sich auf die „Einführung in die Politikwissenschaft“ (Gewichtung: ein Drittel), und kann direkt nach der Vorlesung im ersten Semester absolviert werden; die andere Teilprüfung bezieht sich auf „Methoden der empirischen Politikforschung/ Statistik“ (Gewichtung: zwei Drittel) und wird in der Regel nach dem zweiten Semester absolviert. Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.				1 LP
Gesamt				8 SWS	12 LP
Zugangsvoraussetzung	keine				

Von den folgenden fünf Basismodulen müssen vier absolviert werden. Die Wahl der vier Basismodule ist verbindlich. Das Absolvieren eines fünften Basismoduls ist nicht möglich.

Modul 2B: Basismodul „Das politische System der Bundesrepublik Deutschland“					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in das polit. System der BRD	V		WPfl.	2 SWS	3 LP
Das politische System der BRD	S		WPfl.	2 SWS	5 LP
Thema	V		WPfl.	2 SWS	3 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit*				1 LP
Gesamt				6 SWS	12 LP
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul 3B: Basismodul „Politische Theorie“					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in die politische Theorie	V		WPfl.	2 SWS	3 LP
Politische Theorie	S		WPfl.	2 SWS	5 LP
Thema	V		WPfl.	2 SWS	3 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit*				1 LP
Gesamt				6 SWS	12 LP
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul 4B: Basismodul „Wirtschaft und Gesellschaft“					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in Wirtschaft und Gesellschaft	V		WPfl.	2 SWS	3 LP
Wirtschaft und Gesellschaft	S		WPfl.	2 SWS	5 LP
Thema	V		WPfl.	2 SWS	3 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit*				1 LP
Gesamt				6 SWS	12 LP
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul 5B: Basismodul „Analyse und Vergleich politischer Systeme“					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in die Analyse und den Vergleich politischer Systeme	V		WPfl.	2 SWS	3 LP
Analyse und Vergleich politischer Systeme	S		WPfl.	2 SWS	5 LP
Thema	V		WPfl.	2 SWS	3 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit*				1 LP
Gesamt				6 SWS	12 LP
Zugangsvoraussetzung	Keine				

Modul 6B: Basismodul „Internationale Beziehungen“					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungs-grad	SWS	Leistungspunkte
Einführung in die Internationalen Beziehungen	V		WPfl.	2 SWS	3 LP
Internationale Beziehungen	S		WPfl.	2 SWS	5 LP
Thema	V		WPfl.	2 SWS	3 LP
Modulprüfung:	abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit*				1 LP
Gesamt				6 SWS	12 LP
Zugangsvoraussetzung	keine				

* In zwei der vier gewählten Basismodule ist eine Hausarbeit anzufertigen.

Legende:

LP	=	Leistungspunkte
P	=	Praktikum
Pfl	=	Pflichtlehrveranstaltung
S	=	Seminar
SWS	=	Semesterwochenstunden
Ü	=	Übung
V	=	Vorlesung
WPfl	=	Wahlpflichtlehrveranstaltung

Studienleistungen: In allen Seminaren und Übungen muss mindestens eine aktive Studienleistung erbracht werden. Dabei kann es sich um Referate und Präsentationen, schriftliche Zusammenfassungen oder andere Leistungen handeln. Je nach Inhalt und Zielsetzung der Lehrveranstaltung bestimmt die Dozentin/der Dozent über die zu erbringende Studienleistung.

Artikel 2 Inkrafttreten der Änderung

(1) Die Änderung der Ordnung für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Staatsanzeiger für Rheinland-Pfalz in Kraft.

(2) Studierende des Fachs Erziehungswissenschaft, die im Wintersemester 2008/2009 oder im Sommersemester 2009 ihr Studium aufgenommen haben, setzen bis einschließlich Sommersemester 2012 ihr Studium nach in diesem Fach der Ordnung der Fachbereiche 02,05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang vom 7. Mai 2009 (St.Anz. S. 1516) fort und legen die Prüfung nach dieser Ordnung ab; ein Wahlrecht besteht nicht. Ab dem Wintersemester 2012/2013 ist die Fortführung des Studiums und das Ablegen der Prüfung ausschließlich nach der in Absatz 1 genannten Ordnung möglich.

(3) Darüber hinaus gilt für Studierende der Studienrichtung Sonderpädagogik (SO) im Kernfach Erziehungswissenschaften gemäß Abs. 2, dass statt Modul 5 „Pädagogisches Handeln analysieren und verstehen“ das Modul 10 „SO Zusatzmodul Sonderpädagogik“ nach der in Abs. 2 Satz 1 genannten Ordnung absolviert werden kann. Das Regelsemester für die drei genannten Lehrveranstaltungen wird von Regelsemester „3“ auf Regelsemester „3/4/5“ geändert.

Der Dekan
des Fachbereiches 02

Univ.-Prof. Dr. Stefan Aufenanger

19. April 2011